

Protokoll Hauptversammlung "Aiki Dojo" 2009

Tagesordnung

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung**
- 2. Feststellung der Stimmberechtigung**
- 3. Beschlussfassung über die Tagesordnung**
- 4. Berichte aller Mitglieder des Vorstandes mit Aussprache**
- 5. Bericht der Kassenprüfer**
- 6. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer**
- 7. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer und Bestimmung des Inneren Kreises**
- 8. Änderung der Beiträge**
- 9. Änderung der Satzung**
- 10. Behandlung der vorliegenden Anträge mit Beschlussfassung**
- 11. Verschiedenes**
- 12. Festlegung der nächsten Hauptversammlung**

Datum: 26.06.2009

Beginn: 19:35 h

Protokollführer: SB

Anwesende (Benennung im Text):

1. Andreas Weber (AW)
2. Roger Spilker (RS)
3. Michael Langhans (ML)
4. Ingo Jung (i. V. Angelika Jung; nicht stimmberechtigt) (IJ)
5. Stefan Mierowski (nicht stimmberechtigt) (SM)
6. Thomas Becke (TB)
7. Hartmut Kook (HK)
8. Nils Klinger (NK)
9. Sylvia Borchers (SB)
10. Jürgen Lippel (JL)
11. Egbert Köhler (EK)
12. Heike Pohl (ab 19:45 h) (HP)

für das Protokoll relevante, nicht anwesende Mitglieder:

Angelika Jung (AJ)
Philipp Pressel (PP)
Sven Schlätel (SS)

zu Punkt 1 "Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung":

Die ordnungsgemäße Einberufung wurde festgestellt.

zu Punkt 2 "Feststellung der Stimmberechtigung":

Die Stimmberechtigung der Anwesenden wurde festgestellt. 10 stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend.

zu Punkt 3 "Beschlussfassung über die Tagesordnung":

Die Tagesordnung wurde in der versendeten Fassung angenommen.

zu Punkt 4 "Berichte aller Mitglieder des Vorstandes mit Aussprache":

Bericht des Kassenwarts (ML):

Der derzeitige Kontostand des Vereinsgirokontos liegt bei 793,04 €, der des Sparbuches bei 5932,00 €. Es wurde ein Dauerauftrag über 100 € im monatlichen Turnus eingerichtet, des Weiteren werden nach Ermessen Einzelüberweisungen durch den Kassenwart vom Giro- auf das Sparkonto vorgenommen, um das Vereinskonto aufzustocken.

Der Kassenwart legte eine Statistik über Mitgliederzahl, Einnahmen und Ausgaben des Vereins vor. Derzeit zählt der Verein 37 Mitglieder, mit Ausnahme von 2 Personen zahlen alle per Bankeinzug, einer per Barzahlung (für 1 ganzes Jahr im Voraus), einer per Überweisung.

AW bat darum, die Statistiken noch weiter nach Aikido/Arnis aufzuschlüsseln. Es wurde diskutiert, dass die Abgaben des Vereins an den FAN, nicht an den DAB gehen (sollen), außer es bestände Interesse seitens der Mitglieder, an Übungsleiterlehrgängen des DAB teilzunehmen.

Herr JL fragte, um welche Art des Sparbuches es sich handelte. Daraufhin wurde ein Wechsel zu einer anderen Bank und/oder eines Tagesgeldkontos diskutiert. Vorschläge waren u.a. Sparkasse Burgdorf, Volksbank Sehnde, Nord LB, Wüstenrot Bank, Audi Bank. Als Kontrapunkt für einen Bankwechsel wurden eventuell längere Wege für die Einzahlungen genannt.

Eine Festlegung des Kapitals zur Erzielung höherer Zinseinkünfte kommt derzeit nicht in Frage, da demnächst größere Ausgaben auf den Verein zukommen (siehe Punkt: "Verschiedenes").

zu Punkt 5 "Bericht der Kassenprüfer":

Die Kassenprüfer berichteten über die Prüfung der von ML geführten Vereinskasse. Laut Herrn TB war alles in Ordnung. Da Frau AJ nicht anwesend sein konnte, wurde ihr Bericht i. V. von Herrn IJ verlesen.

Insgesamt wurde die gut nachvollziehbare Kassenführung und die übersichtliche, lückenlose Dokumentation von beiden Prüfern sehr gelobt.

zu Punkt 6 "Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer":

Alle Mitglieder des Vorstandes wurden durch Abstimmung entlastet:

Kassenwart (ML): ja (einstimmig)

1. Vorsitzender (RS): ja (einstimmig)

2. Vorsitzender (PP): ja (einstimmig)

Kassenprüfer (AJ, TB, JL): ja (einstimmig)

zu Punkt 7 "Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer und Bestimmung des Inneren Kreises":

Ein neuer Vorstand wurde gewählt. Herr RS stellt sich nicht zur Wiederwahl.

Zur Wahl zum ersten Vorsitzenden wurden PP und AJ vorgeschlagen. Eine geheime Wahl fand nicht statt. Mit 9 zu 1 Stimme wurde PP zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt.

Zur Wahl zum zweiten Vorsitzenden wurden HP und AJ vorgeschlagen. HP wurde einstimmig zur neuen 2. Vorsitzenden gewählt.

Herr ML wurde mit 9 Fürstimmen und 1 Enthaltung zum Kassenswart wiedergewählt. Die Kassensprüfer (TB, AJ) und der Ersatzprüfer (JL) wurden mit 8 Fürstimmen und 2 Enthaltungen wiedergewählt.

Der neue Vorstand im Überblick:

1. Vorsitzender: Philipp Pressel
2. Vorsitzende: Heike Pohl
Kassenswart: Michael Langhans
Kassensprüfer: Angelika Jung
Thomas Becke
Jürgen Lippel (Ersatzprüfer)

In den Inneren Kreis wurden zusätzlich zum Vorstand (PP, HP, ML) alle anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder aufgenommen (AW, RS, TB, HK, NK, SB, JL, EK), außerdem wurden 2 weitere Vereinsmitglieder nach Ermessen der Anwesenden für den Inneren Kreis berufen (AJ, SS).

zu Punkt 8 "Änderung der Beiträge":

Es liegen keine Anträge auf Änderung der Beiträge vor. Eventuell soll in Zukunft, d.h. in 1-2 Jahren, eine Saison- oder Zehnerkarte angeboten werden.

zu Punkt 9 "Änderung der Satzung":

Es liegen keine Anträge auf Änderung der Satzung vor.

zu Punkt 10 "Behandlung der vorliegenden Anträge mit Beschlussfassung":

Es lagen keine weiteren Anträge vor und es wurden auch keine weiteren gestellt.

zu Punkt 11 "Verschiedenes":

Arbeitsstunden:

Da weiterhin, wie auch schon beim letzten Treffen des Inneren Kreises diskutiert wurde, Arbeitsstunden nur sporadisch erfüllt werden und diverse Arbeiten liegen bleiben, wurde über Möglichkeiten, diese Situation zu verbessern, diskutiert.

Ein Vorschlag war, Mitglieder, die mehr Arbeiten leisten würden, mit dem Geld, das von denen, die ihre Stunden nicht ableisten, zu entlohnen. Von diesem Vorschlag wurde allerdings Abstand genommen, da es bei den Arbeitsstunden nicht um Tauschhandel, sondern um gemeinsame Gestaltung der zusammen genutzten Räume geht. Ein anderer Vorschlag war, das Geld für nicht geleistete Arbeitsstunden aus dem Vereinsvermögen soweit aufzustocken, das davon wichtige Arbeiten dann professionell erledigt werden können. Zu solchen Aufgaben gehören z. B. die Erneuerung der Dachfenster.

Um den Zustand der Räume in absehbarer Zeit zu verbessern und die Akzeptanz der Arbeitsstunden zu erhöhen, wurde ein gemeinsamer "Renovierungstag" vorgeschlagen. Um die durchzuführenden Arbeiten zu planen (Materialbeschaffung, Aufgabenverteilung etc.), wird am 4. September 2009 ein Treffen aller, die an der Aktion teilnehmen wollen, in einem Restaurant in Sehnde stattfinden. Der gemeinsame Arbeitstag im Dojo soll dann am Samstag, dem 19. September ab 10 Uhr stattfinden.

Grillen (Sehnder Marktplatz):

Der Verein hat die Möglichkeit, bei einer Veranstaltung auf dem Sehnder Marktplatz am 5. September 2009 (Grillen für guten Zweck) einen Stand zu bekommen. Da dies eine Möglichkeit für Werbung ist, hat ML vorgeschlagen, teilzunehmen. Mehrere Vereinsmitglieder sollen sich den Tag über ablösen, es werden Puffer gebacken, der Teig wird fertig gekauft, eine Fritteuse kann geliehen werden. Die Kosten für die Aktion sind gering, der Erlös darf behalten werden.

Der Vorschlag fand allgemeine Zustimmung. Es haben sich spontan bereits mehrere Personen bereit erklärt, bei der Aktion mitzumachen (RS, TB, JL, HP, SB, ML, DL), weitere Teilnehmer sind natürlich willkommen.

Photowand:

Die Gestaltung einer neuen Photowand, die auch für die Aktion auf dem Marktplatz nützlich wäre, geht voran.

Flyer:

Die von ML geplanten Flyer sowie die damit verbundene Werbeaktion wurde nochmals diskutiert. Nach längerer Diskussion wurde sich darauf geeinigt, dass noch mehr Photos gemacht und Ideen gesammelt werden sollen, das Design der Flyer soll überarbeitet werden.

Es soll eine möglichst große Menge an Flyern unter die Leute gebracht werden, da durch mehr Masse vermutlich die Chancen auf neue Interessenten zu stoßen, größer ist, als durch eine kleine Auflage aufwendigerer Flyer.

Putzfrau:

Die Sauberkeit im Dojo und den Umkleiden hat sich deutlich verbessert. Demnächst soll ein neuer Staubsauger angeschafft werden, da einer der beiden alten schon beschädigt ist und eine Reparatur nicht lohnt. Der Vorstand kümmert sich um die Auswahl und Anschaffung des Staubsaugers.

Materialkauf:

Auf den Verein kommen einige größere Anschaffungen zu. Eventuell können Beihilfen beantragt werden, eine Auszahlung ist allerdings nicht sicher. Dabei ist zu trennen zwischen Mitteln zum Sportstättenumbau (z. B. neue Fenster, Abhängen der Decke,...) und Anschaffung von Sportgeräten (Matten, Sandsack etc.). Damit derartige Anträge gestellt werden können, sind Kostenvoranschläge nötig.

Im Einzelnen stehen folgende größere Ausgaben an:

- Sandsack + Füllung + Aufhängung: ~200 €
- Erneuerung der Fenster (durch Firma; große Einsparung bei Heizkosten!)
- Erneuerung der Matten (alte können eventuell noch verkauft werden), 120 qm, ~ 35 € / qm
- Deckenabhängung (große Einsparung bei Heizkosten!)
- Staubsauger

zu Punkt 12 "Festlegung der nächsten Hauptversammlung":

Die nächste Hauptversammlung findet Ende Juni in 2 Jahren (06/2011) statt. Der genaue Termin wird zeitnah bekannt gegeben.

gez. SB, 25.06.2009